

Überwachung von Siemens SINAUT Spectrum[®] – systemunabhängig und umfassend

Hohe Verfügbarkeitsanforderungen und Komplexität von Netzleitsystemen stellen hohe Anforderungen an deren Administration und Pflege.

empuron supervise ist das System für die automatisierte Überwachung eines oder mehrerer Netzleitsysteme. Da supervise rund um die Uhr die entscheidenden Parameter der Leitsysteme erfasst und überwacht, werden Ausnahmesituationen häufig schon erkannt, bevor auch geübte Systemadministratoren darauf aufmerksam werden. Bei Fehlern oder Ausfällen alarmiert supervise, erleichtert die saubere Analyse der Situation und hilft dadurch Gegenmaßnahmen gezielt einzuleiten.

Details analysieren und Historien auswerten

Die komfortable Anwahlführung der **supervise**-Web-Oberfläche ist der Einstieg zur schrittweisen Analyse der Störinformationen. Auswertungen in der Detailinformationsebene sind parametrierbar, so dass schnell Zusatzinformationen gewonnen werden können. Der Zugriff auf das Archiv unterstützt dabei die Trendanalyse.

Schon in den Detailübersichten lassen sich wichtige Parameter symbolisch erkennen. So werden bspw. auf einen Blick die Informationen zu den „ODB-“ oder „SDB-Versionsständen“ für den Anwender sichtbar.

Systemstruktur

Die Teilkomponenten von **supervise** sind die Basis für Leistungsfähigkeit und Systemflexibilität:

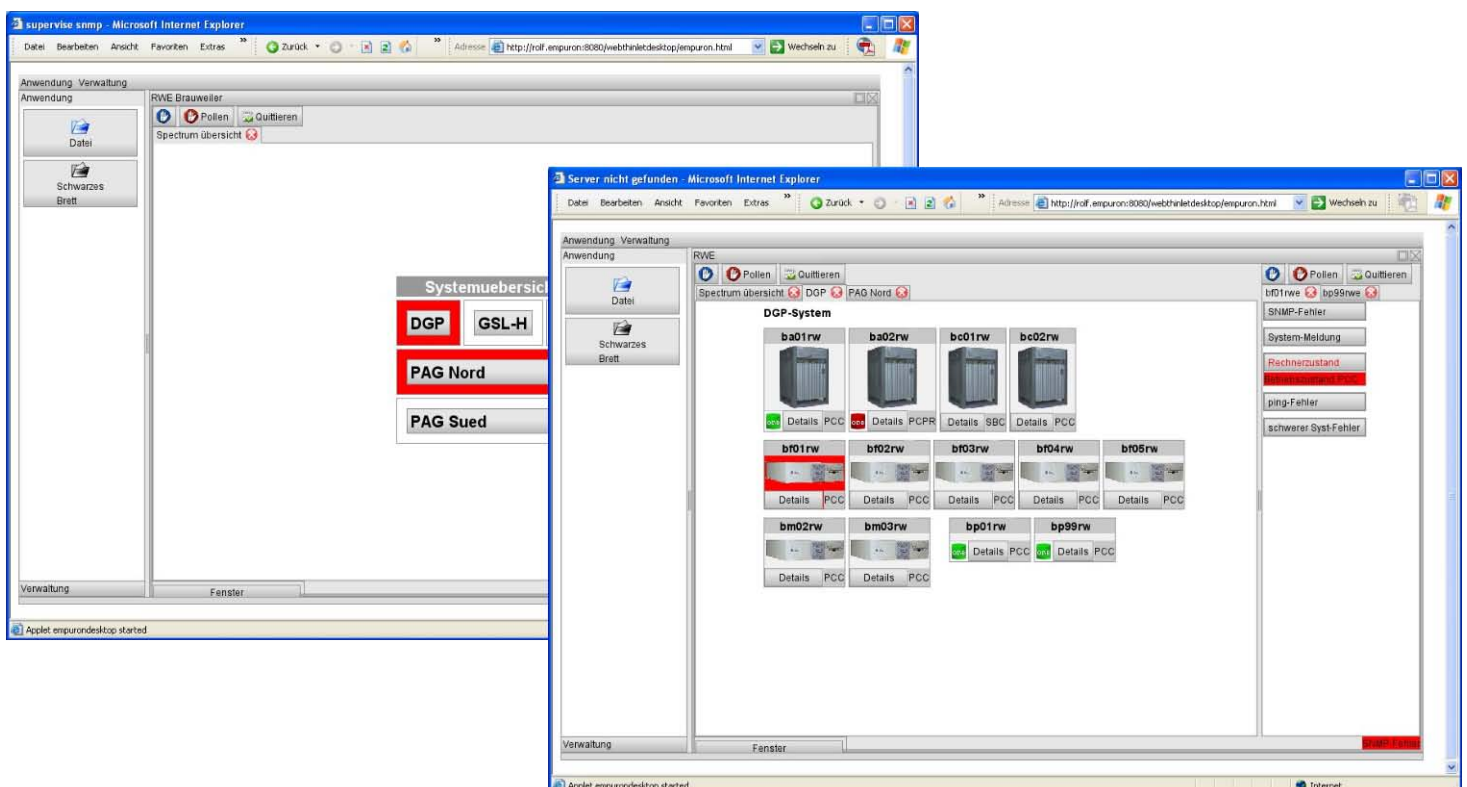
- **empuron** Portalsystem: Darstellung der System-Information an beliebigem Arbeitsplätzen
- **empuron** SNMP Manager: Behandlung von beliebigen SNMP Informationen
- Datenbanken (ORACLE oder MySQL): Archivierung und Systemparametrierung

SNMP Agenten

SNMP Agenten bilden die Systemschnittstellen zu **empuron supervise**. Die wichtigsten SNMP Agenten im Überblick:

- Siemens SPEA für das Softwaresystem SINAUT Spectrum.
- Weitere Agenten: ORACLE SNMP Agenten, Microsoft SNMP Agenten, SNMP Agenten für Router and Switches, SNMP Agenten für USV, Drucker und andere Hardwareeinheiten.

Figur 1: Benutzeroberfläche– Selective Kontrolle über die Ressourcenübersicht, Kennzeichnung von fehlerhaften Ressourcen und Komponenten



empuron supervise SNMP

-Überwachung von Siemens SINAUT Spectrum®-

Spezielle Überwachungsfunktionen für SINAUT Spectrum®

Ein Satz von parametrisierten Überwachungsfunktionen, Archiven und Benutzerschnittstellen wurde speziell für **SINAUT Spectrum®** entwickelt. In diesen Funktionen werden Agenten und Komponenten kombiniert, um eine Kontrolle und gegebenenfalls Warnung für folgende Informationen durchzuführen:

- unbeabsichtigter Neustart von Systemen oder Komponenten
 - Server- oder Komponentenstatus
 - ODB Füllungsstatus im Vergleich zu den definierten Grenzen
 - Systemaktualisierung der korrekten SDB/ODB Version
 - Füllgrad der Softbusadresse
 - Korrektheit der Serverredundanz
 - Limitunterschreitung des Speicherplatzes auf der Festplatte gemäß definierter Grenzen
 - Core dumps
 - CPU Last der Server
 - Mehrere automatische Kontrollen mittels der Message-Agent-Konsole (anpassbar)
- ➔ Verbindungsstatus zu Offline-Datenbanken
➔ Schnittstellenstatus der angekoppelten Systeme
➔ Spezielle UNIX Console Meldungen
➔ Spectrum Meldungen von speziellen, kritischen Komponenten
➔ Priorisierte Alarmmeldung aufgrund von Fehlernummern der Komponenten

Vorteile

Fehlersituationen werden frühzeitig und automatisch erkannt (Information by Exception).

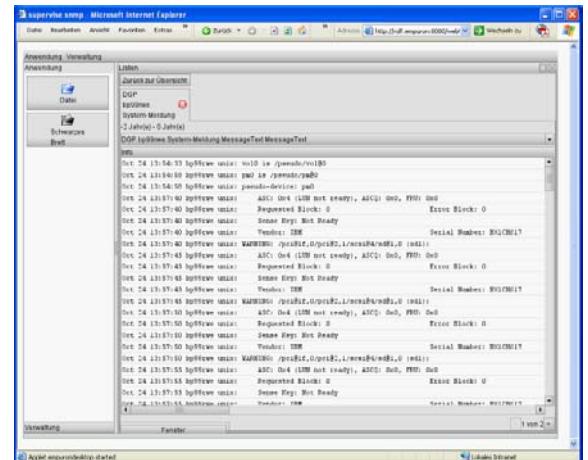
- Reduzierung von Kosten für Folgefehler
- Reduzierung der Kosten für regelmäßige Überprüfung
- Gezielter Einsatz des Fachpersonals
- Verbesserung der Systemverfügbarkeit

Als zentrales Überwachungssystem sammelt **empuron supervise** die Laufzeit- und Meldungsdaten in einheitlicher Struktur. Die Daten sind ohne Spezialkenntnisse der einzelnen Komponenten verfügbar.

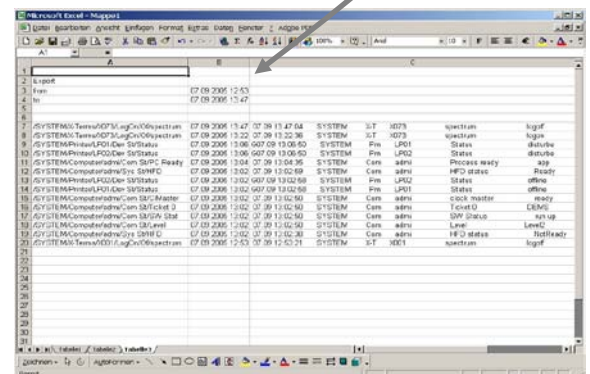
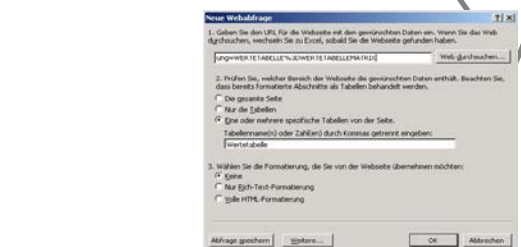
- Einsparung von Ausbildungszeiten
- Die zentrale Datenaufbereitung reduziert Analyseaufwendungen
- Einsparungen bei Sortierung und Versenden von Informationen an Fachabteilungen/Firmen

Das Archivsystem ermöglicht die historische Analyse des Systemverhaltens:

- Reduzierung von Supportstunden (Fachabteilungen und Hersteller)
- Wiederkehrende Systemzustände lassen sich schneller erkennen
- Trends werden erkennbar und die Systemverfügbarkeit wird transparent



Auswertung von Meldungen aus dem Archiv



Informationsübertragung nach z.B. Microsoft Excel für weitere Auswertung und Reports